

# Rudol

## TECHNISCHE information

---

- Produktname : **RUDOLFLEX transparent** Artikel 1590
- Art : Kontaktkleber auf Polyurethanbasis.
- Viscosität : 4200 +/- 500 mPa.s bei 20°C, gemessen mit Haake-Viscotester VT 550, Messeinrichtung E 100.  
Geeignet für Pinsel- und Spachtelauftrag.
- Feststoff : 22,0 +/- 2,0 Gew.%
- Farbe : klar - transparent
- Verbrauch : 250 - 300 g/m<sup>2</sup> bei beidseitigem Auftrag.
- Verwendung : Für Kombinationsverklebungen von Holzwerkstoffen mit Schichtpresstoffplatten, Hartfaser- und Spanplatten sowie mit Metall, PVC, Filz, Gummi, Leder, Weichschaumstoffen mit- und untereinander.  
Für Styropor oder ähnliche Hartschaumstoffe nicht geeignet.
- Eigenschaften des Klebers : Sehr hohe Sofortfestigkeit, kurze Ablüftezeit (ca. 8 Minuten), lange Kontaktzeit und sehr hohe Abbindegeschwindigkeit. Wasser- und kältefest sowie wärmebeständig bis über 60°C. Der Kleber bleibt zäh-elastisch.
- Verstärker : Durch Zugabe von 7,5 Gew.% VERSTÄRKER M 10 E kann Haftung und Wärmebeständigkeit noch erheblich verbessert werden.
- Verklebung : Die Klebeflächen müssen trocken, fett- und staubfrei sein. Metall und Kunststoffe mit Lösemittel abwaschen, ggf. strahlen. Gummi und Leder vor Kleberauftrag unbedingt schleifen.  
RUDOLFLEX transparent auf beide zu klebenden und entsprechend vorbehandelten Flächen gleichmäßig, am besten mit einem Zahnspachtel, auftragen. Stark saugende Materialien, wie z.B. Leder oder Schaumstoffe nach ca. 10 Minuten ein zweites Mal einstreichen.  
Nach einer Wartezeit von mindestens 8, höchstens 20 Minuten beide Teile passgenau zusammenlegen und sorgfältig anreiben, andrücken oder am besten kurz pressen.  
Das geklebte Werkstück kann sofort nach dem Pressen, auch maschinell, weiterverarbeitet werden. Die Endfestigkeit wird nach etwa 2 Tagen erreicht.
- Besondere Hinweise : Der Klebstoff ist Leichtentzündlich. Bei Verarbeitung auf elektrischen Anlagen müssen diese unbedingt ex-geschützt sein.  
Für gute Entlüftung ist zu sorgen!
- Lösemittel : Verdünnen und reinigen mit Lösemittel A oder Aceton.
- VbF: A 1
- Vor der Verwendung empfehlen wir die Durchführung eigener Versuche.